



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
107 (1897)**

63 (5.3.1897)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-69431](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-69431)

word eine neue Schicht Schrotten eingeworfen, und das alte Vie...

* Musikfest. Am letzten Freitag sollten die Proben für das...

* Der Singverein hielt vergangenen Samstag in seinem festlich...

* Die neue Fahrradfabrik „Fahradwerke Gflop“ befindet sich...

* Kleinfener wurde während der vergangenen Nacht nicht...

Brand und um 7/7 Uhr brach in dem Hause U 6, 18 ein Kamin...

Witterungsbeobachtung der meteorologischen Station Mannheim.

Table with columns: Datum, Zeit, Barometer, Lufttemperatur, Luftfeuchtigkeit, Windrichtung, Windstärke, Niederschlag, Bemerkungen.

Höchste Temperatur den 4. März + 7,4 °

Tiefste „ vom 4/5. März + 4,0 °

Aus dem Großherzogthum.

* Karlsruhe, 4. März. Der frühere Versicherungsdirektor...

* Spittingen, 3. März. In der bevorstehenden Kaiser-Wilhelm-...

Gerichtszettung.

* Mannheim, 3. März. (Strafkammer I.) Vorsitzender Herr...

zur Mama, sie solle eine Ritze laufen. Wenn ich gestorben sein...

— Heber einen der das Herz nicht auf dem richtigen Fleck...

— Eine Bank-Panik. Man schreibt aus London vom 26. Februar...

— Ein Aboies Gefängnis. In Amerika lobt es sich noch, Verbrecher...

Teil unter Thränen, den durchdringenden und doch weichen Tönen...

willne Weinberger zwei Stücke Ochsenfleisch im Werte von M. 3.30...

3) Der 30 Jahre alte Anna Maria Hummel geschiedene...

4) Der 24 Jahre alte Tagelöhner Friedrich Seyfried von...

5) Der Wirtz Adam Wüst von Dautenhofen, hier wohnend...

6) Der Baumeister August Ludwig war schöffengerichtlich von...

7) Der 24 Jahre alte Tagelöhner Friedrich Seyfried von...

Ernte- und Marktberichte.

Δ Mannheim, 4. März. (Getreidebericht pro Monat Februar.) Unfer in unsern letzten Monatsbericht ausgesprochenen...

Tagesneuigkeiten.

— Mainz, 4. März. Die Zahl der Fremden, welche zum Jug...

— Frankfurt, 4. März. Eine Tragödie hat sich am Main ab...

— Die Dagefolge. Allen Junggeflüchten dürfte eine Erfindung...

— Durch die Blume. Er (beim Mittagessen): „Du hast heute...

— Boshast. „Wenn ich nur wüßte, welche Todesart ich für...

— Kindermund. Herr: „Sag mal, hast Du Gefchwister?“

— Beim Provinztheater. Schauspielerei (zum Direktor eines...

— Unfer Dienstboten. Eintretendes Dienstmädchen: „Gnädige...

— So geht's. Reichgewordener alter Herr: „Jetzt könnt ich...

— Gegegenrund. Mama: „Rein, heute kann ich Dich nicht...

— Die Kaffe mich es bringen. Künstlerin: „Bin ich hier...

— Dienert. „Ich glaube nicht; er malt gerade.“ Künstlerin: „So...

— Unfer Dienstboten. Eintretendes Dienstmädchen: „Gnädige...

Amts- und Kreis-Verkündigungsblatt.

Amthliche Anzeigen

Bekanntmachung.

Vom 1. März ab wird an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen der Telegramm-Nachnahm...

Bekanntmachung.

Die politische Aufsicht auf die Hande...

Bekanntmachung.

Den Handel mit Kautschuk betr. (61) Nr. 1675 II Eine An...

Bekanntmachung.

Den Handel mit Kautschuk betr. (61) Nr. 1675 II Eine An...

Aufgebot.

No. 10488. Auf Antrag der Oskar Schulz Eheleute in...

Groß. Bodische Staats-

Die Herstellung des Fundaments zum Wasserbau des neuen Pumpwerkes an der alten Dampfbahn im Schölkoppen...

Fahrniß-Versteigerung.

Der Verdingung waren vorliegender Ort, aus dem die Klasse der Kath. D. d. Verdingung...

Auktorarbiten.

Dr. Fehlbau-Inspektion Mannheim verleiht die Her...

Einladung.

Demnach § 89 Abs. 2 der Städteordnung hat der Bürger...

Lieferung

von Schulmitteln für die Armen-Kommission Mannheim.

Bekanntmachung.

Der Inhalt mit Kautschuk betr. (61) Nr. 1675 II Eine An...

Aufgebot.

No. 10488. Auf Antrag der Oskar Schulz Eheleute in...

Groß. Bodische Staats-

Die Herstellung des Fundaments zum Wasserbau des neuen Pumpwerkes an der alten Dampfbahn im Schölkoppen...

Fahrniß-Versteigerung.

Der Verdingung waren vorliegender Ort, aus dem die Klasse der Kath. D. d. Verdingung...

Auktorarbiten.

Dr. Fehlbau-Inspektion Mannheim verleiht die Her...

Holz-Versteigerung.

Das in den Abteilungen 1, 2, 3 u. 4 der eodang. Richten...

Schellfische

Cablian Zander, Hechte Salm N. 2. — Rheinsalm Soles, Turbots Forellen Austern, Hummer Rennthier jact wie Reh, Die ersten hier, Schnepfen Wildenten, Schorchhüter Birchwild 30523 Geflügel in größter Auswahl.

Deckel-Schnecken

Gute Ronckendamer Bratbüchlinge wieder eingetroffen. Alfred Hrabowski, D 2, 1. Teloph. 488.

Goll. Aupfern

Prima cothurnitigen Salm 2 W. per Pfd. (Salm-Köpfe 50 Pfg.) Weißfischen Lebende Rhein-Zander, Hechte Karpfen, Aale, Alfred Hrabowski, D 2, 1. Teloph. 488.

Arbeitsmarkt

Central-Anstalt für Arbeitsnachweis jrglicher Art. 8 1, 15. Mannheim 8 1, 15. Stellen finden.

Männliches Personal.

Gälder, Buchbinder, Bürstenmacher, Holz, Metall, Eisen u. Gummibrüher, Feinere, Hartner, Kleingehirte, Grotzer, Krenn...

Weibliches Personal.

Diensmädchen, bürgerl. Kochen, Dienstm., Spülmädchen für Wirtschaft, Restaurations- und Haushaltungsdienste, Kammermädchen, Haushaltungsdienste, Kindermädchen, Aufwärtinnen, Pensionsfrauen, Verleiherin, Sortiererin. Stelle finden.

Groß. Bodische Staats-

Die Herstellung des Fundaments zum Wasserbau des neuen Pumpwerkes an der alten Dampfbahn im Schölkoppen...

Todes-Anzeige. Tieferschütterung machen wir Verwandten, Freunden u. Bekannten die traurige Mittheilung, daß unser heißgeliebter Gatte, Vater, Bruder, Schwiegerohn, Schwager und Onkel, Herr Albert Lewison Cigarrenfabrikant nach langen schweren Leiden heute früh sanft verschieden ist. Um stille Theilnahme bitten Die trauernden Hinterbliebenen. Mannheim, den 4. März 1897. Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 1/2 4 Uhr, vom Trauerhause L 15, 14 aus statt.

Submission. Wir benötigen für unsere Pumpstation im Käserthaler Walde circa 600.000 Kilo gewaschene und geriebene Rubefaseln, lieferbar vom Mai bis Oktober, und laden Lusttragende ein, ihr Offert mit entsprechender Umschrift versehen, bis spätestens 19087 Donnerstag, den 11. März 1897, Vormittags 11 Uhr auf unserem Verwaltungsbüreau K 7, 2 einzureichen, wo selbst solche in Anwesenheit etwa erschienenen Bieter geöffnet werden. Die näheren Bedingungen liegen bei unterfertiger Stelle zur Einsicht offen. Mannheim, den 24. Februar 1897. Direction der Stadt. Gas- und Wasserwerke.

Bekanntmachung. Nr. 1830. Die Anweisung verjeniger Kinder, welche an Oftern dieses Jahres in die Bürger- und Köchierschule eintreten sollen, findet in der Zeit vom 8. bis 20. März l. J., jeweils nachmittags auf dem dreijährigen Geschäftsraum, Friedr. Lohndorf U 2, statt. Auch verjenige Kinder sind in der festgesetzten Zeit anzumelden, welche von einer Klasse der Volksschule in eine solche der Bürger- und Mädchenschule übertritten sollen. Gemäß § 2 des Elementarunterrichtsgesetzes vom 19. Aug. 1892 werden alle dierjährigen Kinder in die ersten Klassen aufgenommen, die in der Zeit vom 1. Juli 1890 bis einschließlich 30. Juni 1891 geboren sind. Für hier geborene Kinder ist nur der Anwesenheit, für auswärts geborene aber der Anwesenheit und Geburtsort nachzuweisen. Das jährliche Schulgeld beträgt, sofern nicht Befreiung von demselben erwirkt wird, für jedes Kind 25 Mark. Mannheim, den 3. März 1897. Das Rektorat der Volksschulen: Dr. Sickingen.

Wein-Versteigerung. Am Montag, den 8. März und Dienstag, 9. März 1897, jedesmal nachmittags 1 Uhr, zu Neustadt a. Hdt. im Theater-Saal des Saalbauers daselbst, läßt Herr G. F. Grohé, Gutsbesitzer und Bürgermeister in Hambach, und zwar Montag: 200 Fuder Weißwein in der Preislage von 250 - 320, und Dienstag: 200 Fuder Weißwein in der Preislage von 350 - 1000, theils eigenes Vachstein und theils aus sich gegelagerten Trauben der besseren Lagen des obren und mittelren Saarbezuges versteigern. Probezeit: 18. Februar im Hause des Versteigerers in Hambach und am 26. Februar, sowie an den Versteigerungen im goldenen Saale des Saalbauers zu Neustadt a. Hdt. Dr. Gumb. v. Reiter, 18990

Jeder Versuch führt zu dauernd großer Ersparniß! Gasglühlichtstrümpfe sparen zum Aussehen allerorts gebräuchlich, abgedruckt und verwendbar, für jeden Gasglühlichtstrumpf in Gebrauch zu verfahren; unübertroffene Leuchtkraft und Haltbarkeit garantiert, officieil a 60 Pfennige pro Stück, a Tuben 3 Mark franco gegen Nachnahme. Willi Bud Berlin W. 35 Berliner Gasglühlicht-Industrie. NB. Für den en gros-Verkauf tüchtigsten Agenten gesucht.

Hypotheken-Darlehen à 3 3/4, 4 bis 4 1/4 % empfiehlt der Director verschiedener geheimer Verleihen Louis Jeselsohn, L 13, 17, 19. In der Synagoge. Freitag, den 5. März, Abends 6 Uhr. Samstag, den 6. März, Morgens 9 1/2 Uhr, Nachmittags 2 1/2 Uhr. Jugendstilles Bist mit Schillerklärung, Abends 8 Uhr 30 Min. An den Wochentagen Morgens 7 Uhr, Abends 6 Uhr.

Todes-Anzeige. Freunden und Bekannten machen wir hiermit die schmerzliche Mittheilung, daß unsere liebe Mutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante Frau Katharina Weiß Bwe. geb. Ruckendorn heute Nacht 1/2 4 Uhr, längerem Leiden sanft entschlafen ist. Um stille Theilnahme bitten Die trauernden Hinterbliebenen Katharina Dirich Bwe. Mannheim, den 4. März 1897. Die Beerdigung findet Samstag, den 6. März, Morgens 9 Uhr, vom Trauerhause H 7, 7 aus statt. (Dies steht besonderer Anzeige).

Dürkopp's Fahrräder sind allen voran! Leichtestes — Robustes — elegantestes Sportrad aller Fabrikate. Dürkopp's Tourenrad das Robuste und billige Geschäftsrad. Größtes Lager am hiesigen Platze. Reparaturwerkstätte im Hause. Georg Schmidt, G 3, 11 Generalvertreter der Dierfelder Maschinenfabrik vorm. Dürkopp & Co. Ca. 3000 Arbeiter.

Dürkopp's Fahrräder sind allen voran! Leichtestes — Robustes — elegantestes Sportrad aller Fabrikate. Dürkopp's Tourenrad das Robuste und billige Geschäftsrad. Größtes Lager am hiesigen Platze. Reparaturwerkstätte im Hause. Georg Schmidt, G 3, 11 Generalvertreter der Dierfelder Maschinenfabrik vorm. Dürkopp & Co. Ca. 3000 Arbeiter.

Zur gefälligen Beachtung! Nachdem die baulichen Veränderungen in unserer Expeditionsräumen nimmert beendigt sind, kann sowohl die Expedition wie die Redaktion unseres Blattes wieder unter Nr. 218 (General-Anzeiger) telephonisch angerufen werden. Verlag des General-Anzeiger (Mannheimer Journal) E 6, 2. E 6, 2.

Zur gefälligen Beachtung! Nachdem die baulichen Veränderungen in unserer Expeditionsräumen nimmert beendigt sind, kann sowohl die Expedition wie die Redaktion unseres Blattes wieder unter Nr. 218 (General-Anzeiger) telephonisch angerufen werden. Verlag des General-Anzeiger (Mannheimer Journal) E 6, 2. E 6, 2.

